Liebe Boxer-Nothilfe, meine liebe Doreen,

habe ja schon ein schlechtes Gewissen, das ich mich jetzt erst melde. Mir geht es aber wunderbar! Im März 2009 hat mein Frauchen mich nach Meckenheim geholt. Endlich ein Zuhause! Und im April bin ich mit meinem Frauchen in ein großes Haus mit großem Garten gezogen und das direkt am Naturschutzgebiet.

Kaum war der Rollrasen verlegt, bin ich da mal so richtig rüber gedonnert und habe die Schollen an den richtigen Platz geschoben. Irgendwie lagen die alle zu sehr in Reih und Glied. Der Gärtner und mein Frauchen waren begeistert - glaube ich vielmehr, denn die sind aus dem Lachen nicht mehr raus gekommen.

Mein Frauchen sagt immer „Du bist der Feinste“. Ich weiß, das gilt für alle Boxer, aber ich nehme es trotzdem persönlich ☺ !

Über Weihnachten und Neujahr waren wir 2 Wochen in der Normandie. Die menschenleeren Strände waren das Richtige für mich. Ich bin zwar schon mutiger geworden, aber ich mache um fremde Menschen immer noch am liebsten einen großen Bogen. Vielleicht beißen die ja?!

Ich war viele Stunden draußen, konnte mit Stöcken, Steinen und Muscheln spielen.
Und zu Weihnachten habe ich so einen lustigen blauen Gummi-Knochen bekommen, den man toll werfen konnte und der dann über den Strand hüpfte. Da bin ich hinter her – mit wehenden Ohren wie ihr seht!

Morgens sind wir immer ein Baguette holen gegangen. Manchmal habe ich dann auf dem Weg nach Hause schon ein Stück bekommen. Schmeckt echt lecker!
(Der weiße Punkt auf der schwarzen Jacke von meinem Frauchen ist übrigens der Boxer-Nothilfe-Button!)

Ich habe jetzt 2 neue Freunde. Mit dem Freund von meinem Frauchen kann ich toll toben. Am liebsten spiele ich das Spiel: „In die Hosenbeine beißen“: Ich versuche nach seinen Hosenbeinen zu schnappen und er springt und hüpft wie ein Verrückter durch die Gegend. Aber ich gewinne immer, denn irgendwann erwische ich ihn. Dann bin ich zwar anschließend außer Puste, das ist aber in meinem hohen Alter von 9,5 Jahren absolut genehmigt. Außerdem ist mein Freund dann auch außer Puste und der ist erst 48!

Und dann gibt es noch den 10jährigen Sohn. Auf den passe ich gut auf! Wenn jemand zu nahe kommt wird ordentlich gebellt und geknurrt. Das ist dann immer so eindrucksvoll, dass alle Respekt vor mir haben. Wenn die wüssten wie lieb ich bin, hi, hi! Abends bekomme ich von ihm einen Gute-Nacht-Kuss auf meine Nasenspitze. Ich habe euch mal ein Foto von uns beiden mitgeliefert, damit ihr euch einen Eindruck verschaffen könnt.

Ich kann wirklich nicht meckern. Alle lieben und knuddeln mich! Nur mein Frauchen meint immer ich wäre ein bisschen pummelig und hat nur wenig Verständnis dafür, dass ich immer Hunger habe. Nun seid mal ehrlich: Seht euch mal die Fotos an. Ich bin doch rank und schlank und ein bisschen Bauch muss doch sein. Es könnten ja mal harte Zeiten kommen!

Ich freue mich, wenn ihr mich hier mal besuchen kommt. Mein Frauchen kann auch lecker Backen! Habe schon mal genascht! Also ich sag mal: Bis bald!